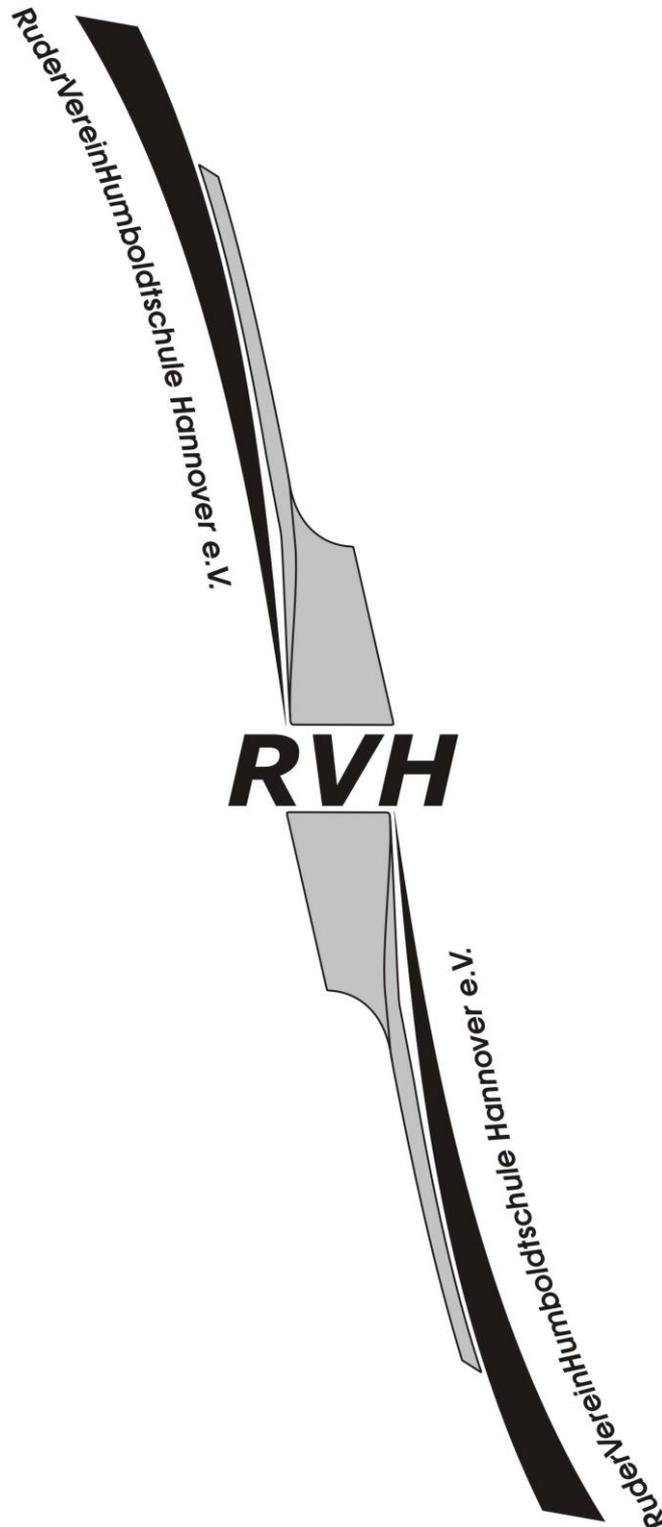


# Herbstsprintregatta 2019



**Samstag, 28. September 2019  
auf dem Maschsee**

Voraussichtlicher Beginn 9.30 Uhr

Mittagspause vorgesehen

Ende ca. 17.00 Uhr

Rennen Nr.	Rennbeschreibung	Abkürzung ( Meldung)
1	Juniorinnen-Doppelvierer mit St., Jg. 01/02	JF 4x+ A
2	Jungen-Einer, Jg. 07 und jünger (300m)	Ju 1x, 07 u. jü.
3	Jungen-Einer, Jg. 06 und jünger	Ju 1x, 06 u. jü.
4	Junioren-Doppelzweier, Jg. 01/02	JM 2x A
5	Mädchen-Einer, Jg. 07 und jünger (300m)	Mä 1x, 07 u. jü.
6	Mädchen-Einer, Jg. 06 und jünger	Mä 1x, 06 u. jü.
<b>S 7</b>	Seniorinnen-Doppelzweier, Jg. 00 und älter	SF 2x
8	Jungen-Gig-Doppelvierer, Jg. 06 und jünger a) Jg. 06 und Jünger b) Jg. 07 und Jünger Lgr.II	Ju 4x+ Gig, 06 Ju 4x+ Gig, 07 II
<b>S 9</b>	Senioren-Doppelzweier, Jg. 00 und älter	SM 2x
10	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer, Jg. 01/02	JF 4x+ Gig „A“
11	Junioren-Doppelzweier, Jg. 03/04	JM 2x B
12	Juniorinnen-Doppelvierer mit St., Jg. 03/04 <b>Pokalrennen</b>	JF 4x+ B
13	Mädchen-Einer, Jg. 05 a) noch kein Einerrennen gewonnen b) unbeschränkt	Mä 1x, 05 // Mä 1x, 05 /
14	Jungen-Einer, Jg. 05 a) noch kein Einerrennen gewonnen b) unbeschränkt	Ju 1x, 05 // Ju 1x, 05 /
H 15	Handicap Gig MIXED 2x+ Inklusion (300m) [HM]	H SF/SM Gig 2x+ Inklusion
16	Mädchen-Gig-Doppelvierer, Jg. 05 und jünger	Mä 4x+ Gig 05 u. jü.
17	Junioren-Doppelvierer m. St., Jg. 01/02	JM 4x+ A
18	Juniorinnen-Achter, Jg. 04 und älter	JF 8+ „A“/B
19	Juniorinnen-Einer, Jg. 03/04 a) noch kein Einerrennen gewonnen b) unbeschränkt	JF 1x B // JF 1x B /
20	Junioren-Einer, Jg. 03/04 a) noch kein Einerrennen gewonnen b) unbeschränkt	JM 1x B // JM 1x B /
<b>S 21</b>	Senioren-Einer, Jg. 00 und älter	SM 1x
H 22	Handicap Gig 2x+ (300 m) [H+] a) Frauen b) Männer	H SF Gig 2x+ H SM Gig 2x+
23	Mädchen-Gig-Doppelvierer, Jg. 07 und jünger	Mä 4x+ Gig 07 u. jü.
24	Jungen-Doppelvierer mit St., Jg. 07 und jünger	Ju 4x+ 07 u. jü.
<b>S 25</b>	Seniorinnen-Einer, Jg. 00 und älter	SF 1x
26	Mädchen-Doppelzweier, Jg. 05 und jünger	Mä 2x 05 u. jü.
27	Junioren-Gig-Doppelvierer, Jg. 01/02	JM 4x+ Gig A
28	Juniorinnen-Doppelzweier, Jg. 01/02	JF 2x A
<b>S 29</b>	Senioren-Gig-Doppelzweier mit St., Jg. 00 und älter (300m) <b>Sixpackrennen</b>	SM 2x+ Gig
30	Junioren-Vierer mit St., Jg. 03/04	JM 4+ B
31	Junioren-Gig-Doppelvierer, Jg. 03/04	JM 4x+ Gig B
32	Jungen-Doppelvierer mit St., Jg. 05 und jünger	Ju 4x+ 05 u. jü.
33	Mädchen-Doppelzweier, Jg. 07 und jünger	Mä 2x 07 u. jü.
34	Junioren-Einer, Jg. 01/02	JM 1x A
<b>S 35</b>	MIXED-Gig-Doppelvierer mit St., Jg. 00 und älter	SM/F 4x+ Gig
H36	Handicap Gig 4x+ [H+] a) Frauen b) Männer	H SF Gig 4x+ H SM Gig 4x+
37	Juniorinnen-Einer, Jg. 01/02	JF 1x A
38	Junioren-Doppelvierer mit St., Jg. 03/04 <b>Pokalrennen</b>	JM 4x+ B
39	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer, Jg. 03/04	JF 4x+ Gig B
40	Mädchen-Doppelvierer, Jg. 05 und jünger	Mä 4x+ 05 u. jü.
41	Jungen-Doppelzweier, Jg. 05 und jünger	Ju 2x, 05 u. jü.
42	Jungen-Gig-Doppelvierer, Jg. 07 und jünger	Ju 4x+ Gig 07 u. jü.



4. Jede Ruderin / jeder Ruderer kann an bis zu vier Rennen teilnehmen. Der verantwortliche Betreuer stellt sicher, dass bei Mehrfachstarts ein hinreichend großer Rennabstand eingehalten wird.
5. Die für Gig-Boote ausgeschriebenen Rennen werden in C-Booten ausgetragen; in den Einerrennen wird kein Mindestbootsgewicht gefordert.  
Leihboote können in begrenzter Zahl nach Rücksprache mit der Regattaleitung zur Verfügung gestellt werden; ein Anspruch auf Leihboote besteht nicht.  
Bitte alle Leihbootwünsche auf einer gesonderten, nach Rennen aufgeschlüsselten Zusammenstellung gemeinsam mit der Meldung einreichen.
6. In Rennen mit entsprechend großer Teilnehmerzahl wollen wir die Renneinteilung dem Leistungsniveau entsprechend vornehmen. Dazu bitten wir, mit der Meldung die jeweilige Leistungsklasse der Mannschaft anzugeben (I / II -Differenzierung des SRVN)  
Bei Rennen mit ausgeschriebener a)/b)-Teilung werden die Teilnehmer zu einer einzigen Gruppe zusammengefasst, wenn für eine oder für beide Teilgruppen nicht genügend Meldungen vorliegen.
7. Bei den Rennen 16, 23, 26, 32, 40, 41 und 45 wird bei einem ausreichenden Starterfeld nach Jahrgängen differenziert gestartet. Aus diesem Grund sollen die Jahrgänge der Starter/innen unbedingt angegeben werden.
8. Das Startgeld beträgt für:
- |        |         |        |          |
|--------|---------|--------|----------|
| Einer  | EUR 5,- | Zweier | EUR 7,-  |
| Vierer | EUR 9,- | Achter | EUR 11,- |

Das Startgeld ist am Regattatag vor Beginn der Veranstaltung im Regattabüro zu zahlen.

9. Meldungen bitte auf DRV- oder SRVN-Formularen oder in einer Excel-Tabelle an:

**Gunther Sack**  
**Hedwig-Bollhagen-Str. 21, 30619 Hannover**  
 ☎ **0511 / 44 51 13 (kein Fax)**  
 e-Mail: [meldung@rvh-hannover.de](mailto:meldung@rvh-hannover.de)

**Meldeschluss: Mittwoch, 18. September 2019, 18.00 Uhr**

10. Nachmeldungen können bei Entrichtung des doppelten Startgeldes bis spätestens eine Stunde vor dem Start des jeweiligen Rennens vorgenommen werden und sind möglich, wenn dadurch keine zusätzliche Teilung des Rennens erforderlich wird.
11. Für den im Jungen-/Mädchen-Bereich erfolgreichsten Verein ist ein Pokal ausgeschrieben, der an die Stelle des früheren Gesamtpokals getreten ist. Der Gewinner des Pokals wird auf der Basis einer Punktwertung vergeben, zu der alle Jungen- und alle Mädchen-Rennen herangezogen werden:  
Die Punktzahl für jede einzelne Abteilung ergibt sich aus der Platzierung, der Anzahl teilnehmender Boote in der jeweiligen Abteilung und der Bootsklasse. Die Einzelbewertungen werden aufsummiert. Der Verein mit der höchsten Gesamtpunktzahl ist Gewinner des Pokals.

*Beispiele:*

Der **Sieger** einer Abteilung zum Jungen-Doppel**zweier**, Jg. 05/06, an der **5** Boote teilnehmen, erhält

Platzierungspunkte      Bootsklassenfaktor

**5      .      2      =      10 Punkte**

der **Viert**plazierte                      **2      .      2      =      4 Punkte**

Der **Zweit**plazierte in einer Abteilung zum Mädchen-Doppel**vierer**, Jg. 05 und jünger, an der **3** Boote teilnehmen, erhält                      **2      .      4      =      8 Punkte.**

12. In diesem Jahr werden bei der Herbstsprintregatta erstmals Rennen für Ruderer/Ruderinnen mit Handicap ausgeschrieben. Bei der Art der Behinderung wird in den einzelnen Rennen nur unterschieden, wenn ausreichend Meldungen vorliegen (GB: geistige Behinderung, KB: körperliche Behinderung, SB: Sehbehinderung, PB: psychische Behinderung). Bei Inklusionsrennen müssen mindestens 50 % der Mannschaft ein Handicap aufweisen. Bei allen Startern mit Handicap muss die ärztliche Bescheinigung für die Unbedenklichkeit eines Starts auf einer Ruderregatta vorgelegt werden. Ebenfalls notwendig ist die Bescheinigung der Art der Behinderung. Der Start erfolgt auf eigenes Risiko. Bei Sportlern/Sportlerinnen mit geistiger Behinderung muss ein gesetzlicher Vertreter die schriftliche Einwilligung für einen Start geben.
13. Der Regattaveranstalter und die Maschseeverwaltung übernehmen keine Haftung für Sach- oder Personenschäden.